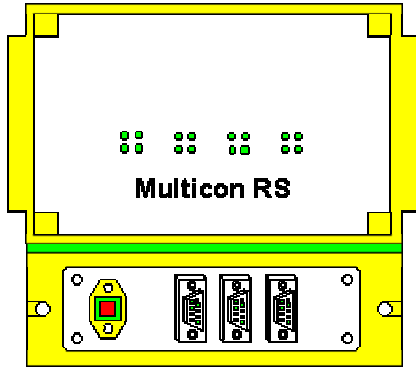




Multicon-RS

Dezentrale Masterbaugruppe für den InterBus



Ausstattungsmerkmale:

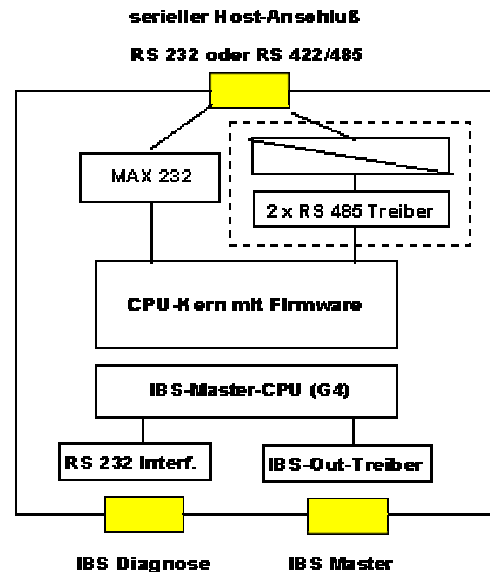
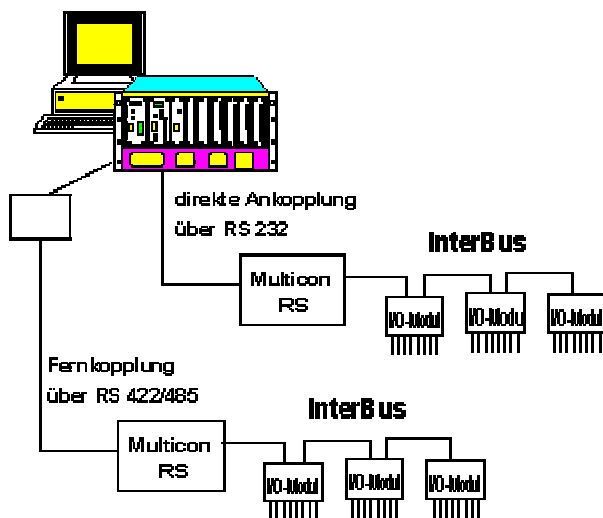
- ☺ Dezentraler Interbus-Master zur Ankopplung des Interbus an Geräte mit serieller RS 232 / 485 Schnittstelle.
- ☺ Industriegerechtes Design mit LEDs zur schnellen Diagnose.
- ☺ Ermöglicht Fernkopplung von IBS-Segmenten über Zweidrahtleitung.
- ☺ Vollwertiger Interbus-Master (G4) mit RS 232 Konfigurations-Schnittstelle.

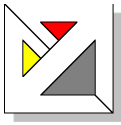
Der Systemkoppler MULTICON RS ist eine dezentrale IBS-Master-Baugruppe für den Schaltschrankeinbau. Er wird über eine beliebige serielle Schnittstelle angesteuert wird. Damit können Interbus-Netze mit jedem Rechner- oder Steuerungs-System betrieben werden. Die im Multicon RS integrierte IBS-Masteranschlusung entspricht der neuen IBS Generation 4. Optional kann ein RS232-Anschluß zur Diagnose oder für einen Programmier-PC mit der

Open Control Software PC WORX eingebaut werden. Multicon RS ist damit ein vollwertiger Field-Controller entsprechend dem Open Control Standard. Auch in der Standard-Betriebsart bietet der Multicon RS eine Menge Funktionalität: Die Masterbaugruppe konfiguriert den angeschlossenen Interbus-Zweig automatisch und verwaltet den Bus unabhängig vom Hostsystem. Über die optionale RS 485 Host-Schnittstelle kann mit dem Multicon RS die

Fernkopplung von einzelnen oder mehreren Interbus-Segmenten realisiert werden. In Kombination mit einem Unicontrol-S als IBS/RS485 Umsetzer lassen sich so ganze Interbussegmente über vorhandene Zweidrahtleitungen oder über eine Funkkopplung in ein Interbus-Gesamtnetzwerk integrieren. Mit Modems zur Fernübertragung von IBS-Daten eröffnen sich neue Perspektiven für den Interbus-Einsatz in der Fernwirktechnik.

Anwendung und Aufbau des Multicon RS





Multicon-RS

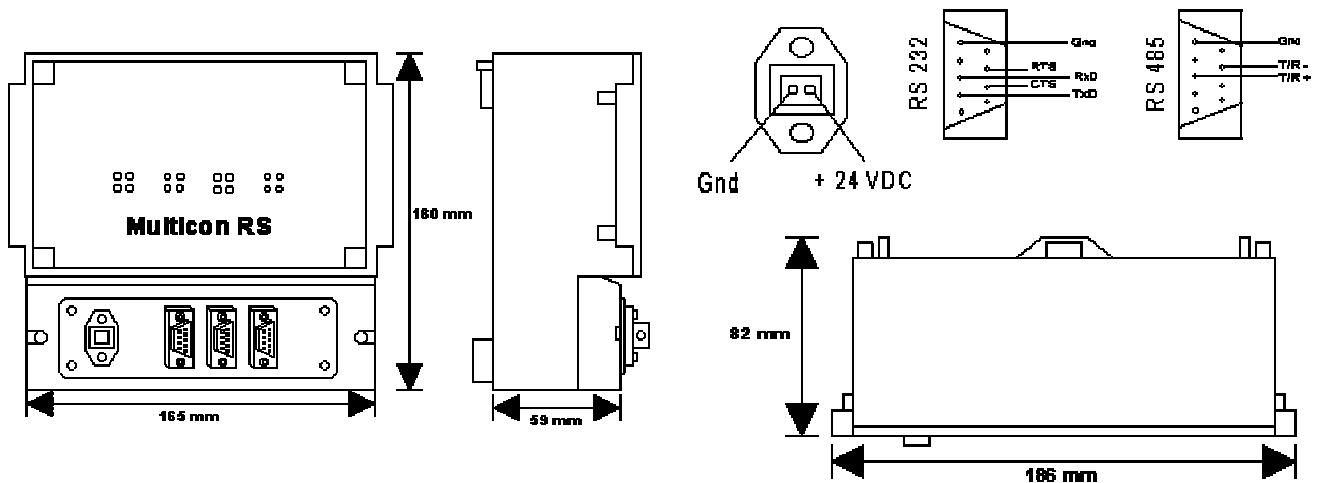
Dezentrale Masterbaugruppe für den InterBus

Technische Daten

Allgemeine Daten	
Gehäuse	ABS/ALU, Schraubmontage
Abmessungen	186 x 161 x 82 mm (B x H x T)
Gewicht	565 g
Schutzart	IP 20
Versorgung	24 V DC +/- 20 %
Stromaufnahme	250 mA (bei 24V)
IBS-CPU	i80C32, 32k RAM, 32k EPROM
Anzeigen	4 IBS-, 12 Status-LEDs
UART-Anschluss	RS 232 oder RS 485, isoliert
IBS Master	USC 4 Baugruppe
Temp.-Bereich	0 bis +50 C Umgebung
zul. Feuchte	Betrieb: 75% ohne Betauung

Schnittstellen und Peripherie	
Host-Interface	RS 232, 9 pol D-Sub
Fernkopplung	RS 485/422 (2- oder 4-Draht)
galv. Trennung	ja, bei RS485/422-Version
max Stringlänge	255 Byte mit 5 Byte Overhead
IBS Masteranschl.	Fernbus-Ausgang, galv. isoliert
Modulzahl	max. 32 Fernbusteilnehmer
Diagnoseanschl	RS 232, CMD kompatibel
E/A-Worte	max. 128 In- und 128 Out-Worte
SW-Features	automatisches Unicontrol-Handling
Sonderprotokolle	RS 485 mit Modbus RTU
Baudraten	9600, 19200 und 57600 Baud
Ser. Parameter	8 Bit, no Parity, 1 Stopbit

Abmessungen und Anschlüsse



Bestelldaten

Bestell-Nr.	Bezeichnung
920 100 100	Multicon-RS Grundgerät mit RS232-Host-Interface und IBS-Masterschnittstelle
920 101 101	RS485-Fernkopplerschnittstelle galvanisch getrennt
920 101 102	DOS Monitorprogramm zur Hostkommunikation
920 101 103	Anwenderhandbuch
920 101 104	Multicon-RS Fernkoppler mit RS232-Schnittstelle
920 101 105	Multicon-RS Fernkoppler mit RS485-Schnittstelle